

BEAUTY-TRICKS

Mehr Wimpern, perfekt geschwungene Augenbrauen: Permanent-Make-up betont die natürliche Schönheit dauerhaft. Wie man aber wirklich gute Experten findet, erklärt Top-Visagist Horst Kirchberger

Was wir uns von einem guten Make-up wünschen? Dass es die Gesichtszüge hervorhebt, auf die wir stolz sind. Und wer nicht ständig nachschminken will, entscheidet sich für **Permanent-Make-up**. Dabei werden, ähnlich wie beim Tätowieren, die Farbpigmente

mit einer feinen Nadel in die obersten Hautschichten gesetzt, erklärt Horst Kirchberger, Visagist und Experte für Permanent-Make-up. Natürlich passiert das unter Betäubung mit einer lokalen anästhetischen Salbe. Besonders gut eignet sich Permanent-Make-up für das Auffüllen von spärlichen

Augenbrauen, um die **Lippen** zu betonen oder um – mithilfe eines dauerhaften Eyeliners – einen dichteren **Wimpernkranz** zu simulieren. Ergebnis: Das Gesicht wirkt symmetrischer und hat eine frischere Ausstrahlung – 24 Stunden am Tag! Weiterer Vorteil: Der Einstich der Nadel stimuliert die Mikrozirkulation der Haut und damit die Zellaktivität. Das kann Fältchen, vor allem im Mundbereich, mindern.

Bis zu fünf Jahre hält Permanent-Make-up. Es lässt sich nicht entfernen, aber man kann es beim Profi mit hautidentischer Farbe abmildern lassen.

Obwohl die kosmetische Tätowierung grundsätzlich für jeden Hauttyp geeignet ist, sind einige Dinge zu beachten. Horst Kirchberger rät: "Wenden Sie sich nur an einen anerkannten Profi, wie zum Beispiel einen spezialisierten Dermatologen oder Kosmetiker." Vor der Behandlung, so Horst Kirchberger, muss ein intensives Gespräch über Kosten und Wünsche geführt, sowie Farbe und Zeichnung festgelegt werden. "Wichtig ist, dass mineralische Pigmente – am besten Naturfarben – verwendet werden, weil sie für den Körper unschädlich sind."

Zum Schluss: "Vergewissern Sie sich, dass die Form- und Farbtechnik von Hand und nicht mit Schablonen ausgeführt wird." Nur so erreicht man ein individuelles Ergebnis, das die natürliche Schönheit unterstreicht – und sie nicht verfälscht. **ALEXANDRA LINK**

